

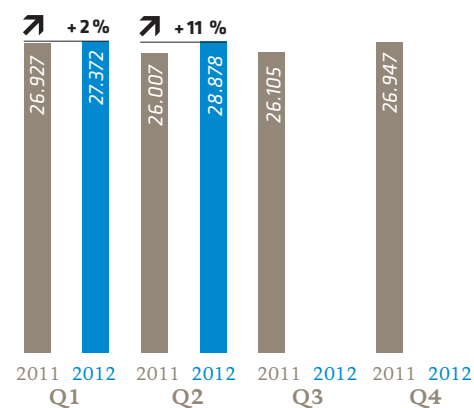
service
planung
technologie
software
development
fachwissen
team
investitionen
vorsprung
marketing
vertrieb
consulting

Kennzahlen

in T€	1. Hj. 2012	1. Hj. 2011	Veränderung	in %	Q1/2012	Q2/2012	Q2/2011
Ertragslage							
Umsatz	56.250	52.934	3.316	6	27.372	28.878	26.007
davon Inland	45.208	42.203	3.005	7	21.920	23.288	20.256
davon Ausland	11.042	10.731	311	3	5.452	5.590	5.751
EBITDA	1.368	5.340	-3.972	-74	1.307	61	2.567
EBITDA-Marge (in %)	2,4	10,1	-7,7	-76	4,8	0,2	9,9
Konzernergebnis	-3.196	2.038	-5.234	-257	582	-3.778	229
Bilanz							
Bilanzsumme	73.347	64.219	9.128	14	71.203	73.347	64.219
Eigenkapital	31.136	32.386	-1.250	-4	34.862	31.136	32.386
Eigenkapitalquote (in %)	42,5	50,4	-7,9	-16	49,0	42,5	50,4
Liquide Mittel	15.614	13.303	2.311	17	19.490	15.614	13.303
Nettoliquidität	6.708	7.233	-525	-7	15.219	6.708	7.233
Mitarbeiter							
Mitarbeiter (FTE)	1.029	764	265	35	879	1.029	764
davon Inland	931	675	256	38	784	931	675
davon Ausland	98	89	9	10	95	98	89
Rohrertrag / Mitarbeiter	104	126	-22	-17	110	99	120
Aktie							
Anzahl	5.741.663	5.714.532	27.131	1	5.741.663	5.741.663	5.714.532
Kurs zum Periodenende (in €)	6,86	7,00	-0,14	-2	7,64	6,86	7,00
Marktkapitalisierung zum Periodenende (in Mio. €)	39,4	40,0	-0,6	-2	43,9	39,4	40,0
Ergebnis je Aktie (in €)	-0,47	0,34	-0,81	-239	0,12	-0,60	0,03

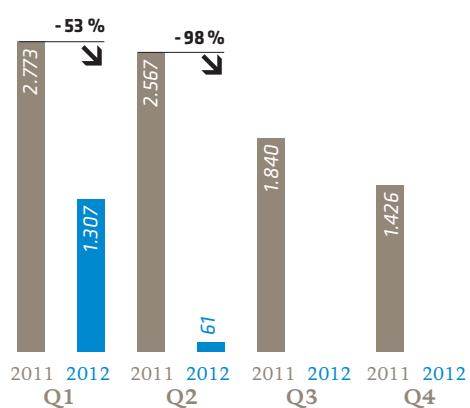
Umsatzentwicklung

in T€



EBITDA-Entwicklung

in T€



Inhalt

Konzernzwischenlagebericht	4	Konzernzwischenabschluss	11
Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung	5	Konzernbilanz	12
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	5	Konzerngewinn- und Verlustrechnung	14
Mitarbeiter	8	Gesamtergebnisrechnung	14
Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten	8	Konzern-Kapitalflussrechnung	15
Strategie, Organisation und Änderungen in der Geschäftsleitung	8	Konzern-Eigenkapitalspiegel	16
Nachtragsbericht	9	Anhang	18
Chancen- und Risikobericht	9		
Prognosebericht	9		

Konzernzwischenlagebericht

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung	5
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	5
Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten	8
Mitarbeiter	8
Strategie, Organisation und Änderungen in der Geschäftsleitung	8
Nachtragsbericht	9
Chancen- und Risikobericht	9
Prognosebericht	9

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung

Die gesamtwirtschaftliche Leistung in Deutschland und weltweit hat sich im ersten Halbjahr 2012 positiv entwickelt, wobei die Wachstumsdynamik im Vergleich zum Jahr 2011 nachlässt. Die Wachstumsprognosen für das Gesamtjahr 2012 liegen deutlich unter den erreichten Werten des Vorjahres. Für Deutschland rechnet die Bundesregierung in ihrer Frühjahrsprojektion mit einer Zunahme des Bruttoinlandsprodukts um 0,7 % nach 3,0 % für das Jahr 2011. Die anhaltenden Finanzunsicherheiten im südeuropäischen Raum und den auch haushaltspolitisch verursachten Rezessionen in mehreren Ländern der EU führt zu einem Rückgang der Auftragseingänge aus dem Ausland. Nach Einschätzung von Wirtschaftsforschungsinstituten wirkt die Binnennachfrage des Privatkonsums in Deutschland stützend. Für Österreich wird ebenfalls mit einer nachlassenden Wirtschaftsdynamik auf dem Niveau von Deutschland gerechnet; die Regierung in der Schweiz rechnet 2012 mit einem Wachstum von 1,4 %.

Das Marktumfeld im Bereich Informationstechnologien in den von adesso adressierten Regionen war im ersten Halbjahr 2012 weiterhin von Wachstum geprägt, wenn auch auf einem niedrigeren Niveau als 2011. Trotz der anhaltenden Unsicherheiten investieren Unternehmen und Organisationen weiterhin deutlich in die Modernisierung ihrer IT-Systeme, in die Unterstützung immer flexiblerer Prozesse durch IT sowie in die Verbesserung der Interaktion mit ihren Kunden über IT-Systeme. Für das Gesamtjahr 2012 rechnet der Branchenverband BITKOM aktuell mit einem Wachstum bei IT-Services um 2,5 % und bei Software um 4,4 %. Diese Werte liegen jedoch fast 1 %-Punkt unterhalb früherer Prognosen des BITKOM für das Jahr 2012.

Die adesso Group steigerte den Umsatz im ersten Halbjahr 2012 im Vergleich zum Vorjahr um 6 % oder 3,3 Mio. € auf 56,3 Mio. €. Das Wachstum geht vollständig auf die im März 2012 mehrheitlich übernommene Arithnea GmbH zurück. Die fortgeführten Unternehmenseinheiten konnten trotz Ausbau der Mitarbeiterzahlen kein Wachstum erzielen.

Innerhalb des Halbjahres wurden im ersten Quartal 27,4 Mio. € und im zweiten Quartal 28,9 Mio. € Umsatz erzielt. Der Unterschied resultiert aus der erstmaligen

Konsolidierung der Arithnea GmbH mit 4,3 Mio. € Umsatz bei gleichzeitigem Rückgang der Auslastung, geringerer Lizenzverkäufe sowie einer geringeren Anzahl von Arbeitstagen im zweiten Quartal (59 Arbeitstage nach 65 im ersten Quartal). Die erreichten Umsatzerlöse liegen unterhalb der eigenen Planungen.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

Das operative Ergebnis (EBITDA) der adesso Group lag im ersten Halbjahr 2012 mit 1,4 Mio. € um 74 % unter dem Wert des Vorjahres von 5,3 Mio. €. Die EBITDA-Marge sank von 10,1 % im ersten Halbjahr 2011 auf 2,4 % im Berichtszeitraum.

Der Ergebnisrückgang wurde nur zu einem geringen Teil prognostiziert. Erwartet wurden niedrigere Erlöse aus Lizenzverkäufen des Produkts FirstSpirit, die im Vorjahr sprunghaft einen Höchststand erreichten. Zusammen mit den getätigten Investitionen in die Entwicklung von neuen Produkten im Bereich Mobile Solutions und ERP für Stadtwerke nahmen die Ergebnisbeiträge aus dem Produktgeschäft deutlich ab. Im Segment IT-Services verlor das Geschäft in Deutschland stark an Ertragskraft. Die Ergebnisbeiträge aus Österreich und der Schweiz stiegen.

adesso Deutschland hat innerhalb von 12 Monaten die Anzahl der Mitarbeiter um 25 % oder 117 auf 579 durch Neueinstellungen organisch erhöht. Es ist nicht gelungen, die Umsatzerlöse zu steigern, so dass ein Ergebnisrückgang von 2,4 Mio. € gegenüber dem Vorjahr zu einem nur noch leicht positiven Ergebnisbeitrag der weitaus größten Unternehmenseinheit der adesso Group führte. Ein Teil der Neueinstellungen ist das Ergebnis des Aufbaus neuer Geschäftsfelder für das weitere Wachstum, wie zum Beispiel die Bereiche Business Intelligence und Telekommunikation in Köln, Customer-Relationship-Systeme in Hamburg sowie Testcenter und Anwendungspflege am neuen Standort in Stralsund. Der Aufbau neuer Geschäftsfelder ist regelmäßig mit Ergebnisbelastungen verbunden. Gleichzeitig ist es nicht gelungen, die zahlreichen Neueinstellungen in bestehenden Geschäftsfeldern in ausreichendem Umfang in neues Projektgeschäft zu bringen. Die Auslastung ist im Vergleich zum Vorjahr niedriger und insbesondere im zweiten Quartal gesunken. Zusätzlich führte ein unprofitables Festpreisprojekt bei einem bedeutenden Kun-

den zu einer Belastung von mehreren hunderttausend Euro. Die laufenden Belastungen aus diesem Projekt sind im dritten Quartal voraussichtlich bis auf Null rückläufig. Die Auslastung in den neuen Geschäftsfeldern steigt durch erste Erfolge bei der Projektgewinnung voraussichtlich im dritten Quartal bereits an. Die Auslastung in etablierten Geschäftsfeldern ist im Fokus des gesamten Unternehmens.

Der Ergebnismrückgang im SAP-Bereich für die Energie- und Wasserwirtschaft betrug 1,7 Mio. € und führte zu einem Verlust in diesem Bereich. Ein umfangreiches Restrukturierungsprogramm ist im zweiten Quartal auf den Weg gebracht worden.

Insbesondere durch die Aufgabe der Entwicklung des ERP-Systems für Stadtwerke und den damit verbundenen ertragswirksamen Ausbuchungen aus der Konzernbilanz in Höhe von 2,1 Mio. € sowie durch die geringere Bewertung des Nutzens der Verlustvorträge bei der adesso AG aus gesunkenen Ergebnisbeiträgen beträgt das Konzernergebnis - 3,2 Mio. € nach 2,0 Mio. € im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis je Aktie beträgt - 0,47 € nach 0,34 € im Vorjahr.

Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Es wurden Eigenleistungen im Rahmen der Neuentwicklung der dynamic.suite in Höhe von 290 T€ ergebniswirksam aktiviert (Vorjahreszeitraum: 544 T€).

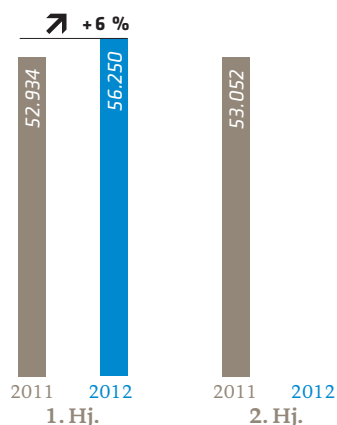
Der Materialaufwand, hauptsächlich für extern eingekaufte Leistungen im Rahmen von Kundenprojekten, stieg um 21 % auf 7,0 Mio. €. Der Umfang der Leistungen Externer am Umsatz stieg somit deutlich stärker als der Gesamtumsatz, so dass die Rohmarge auf 87,5 % fiel (Vorjahr: 89,0 %). Der Rohertrag als Indikator der durch eigene Mitarbeiter generierten Wertschöpfung stieg im Vergleich zum Umsatz unterproportional um 2,1 Mio. € oder 5 % auf 49,2 Mio. €.

Der Personalaufwand, als die wichtigste Kostenposition, stieg demgegenüber um 13 % oder 4,2 Mio. € auf 34,2 Mio. €. Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter stieg um 26 % auf 949. Der von annualisierten 91 T€ auf 79 T€ gesunkene Personalaufwand pro Mitarbeiter geht weitgehend auf die hohen variablen Vergütungsbestandteile im Vorjahr zurück, die bei der schwachen Ergebnisentwicklung im Berichtszeitraum deutlich niedriger ausfallen. Der sonstige betriebliche Aufwand stieg um 19 % auf 11,9 Mio. €. Der Anstieg resultiert aus der höheren Anzahl von Mitarbeitern mit Folgekosten wie der Anmietung zusätzlicher Büroflächen, zusätzlichen Firmenfahrzeugen und Reisekosten sowie aus der Erstkonsolidierung der Arithnea GmbH. Innerhalb der Kostenpositionen ist über keine besonderen Veränderungen zu berichten.

Die Abschreibungen in Höhe von 1,4 Mio. € (Vorjahr: 2,4 Mio. €) setzen sich zusammen aus 0,6 Mio. € (Vorjahr: 0,4 Mio. €) regulären Abschreibungen auf Sachanlage-

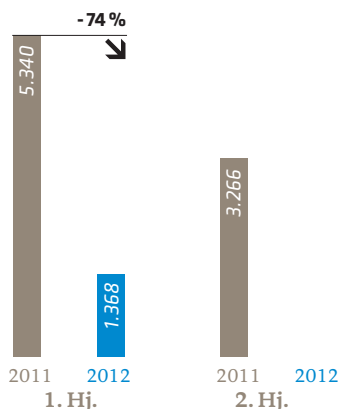
Umsatzentwicklung

in T€



EBITDA-Entwicklung

in T€



vermögen wie Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie 0,8 Mio. € (Vorjahr: 0,6 Mio. €) Abschreibungen im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen angesetzten immateriellen Vermögenswerten (davon neu durch die Arithnea GmbH: 0,2 Mio. €). Im Vorjahr wurde in Folge eines Impairment-Tests eine Teilabschreibung auf Geschäfts- oder Firmenwerte in Höhe von 1,4 Mio. € erfasst. Im Berichtszeitraum fiel keine weitere Abschreibung in diesem Bereich an.

Das Finanz- und Beteiligungsergebnis ist mit -2,2 Mio. € (Vorjahr: -0,1 Mio. €) negativ. Durch den Insolvenzantrag der dynamicutilities GmbH im Mai 2012 wurden 2,17 Mio. € als Aufwand aus Beteiligungen erfasst. Das Finanzergebnis ist maßgeblich geprägt durch die Erträge aus der Anlage der freien Liquidität sowie dem Zinsaufwand aus den Akquisitionsdarlehen. Das Zinsniveau ist auf der Anlageseite im historischen Vergleich weiterhin sehr niedrig. Der Zinsaufwand ist trotz der Erhöhung von Finanzschulden für die Akquisition der Arithnea GmbH gesunken, da der Anteil von höherverzinslichen Darlehen durch die regelmäßigen Tilgungen stetig sinkt und die zinsgünstigen Darlehen anteilig zunehmen. Der Aufwand aus Ertragsteuern betrug 1,0 Mio. € (Vorjahr: 0,8 Mio. €). Der Anstieg des ausgewiesenen Steueraufwands trotz rückläufigem Ergebnis erfolgt durch die aufwandswirksame Reduzierung des Bestands aktiver latenter Steuern aus dem Nutzenpotenzial der Verlustvorträge der adesso AG.

Finanz- und Vermögenslage

Das Eigenkapital sank zum 30.06.2012 maßgeblich durch das negative Konzernergebnis sowie die Dividendenausschüttung auf 31,1 Mio. € nach 34,4 Mio. € zum 31.12.2011. Die Eigenkapitalquote nahm um 6,8 %-Punkte auf 42,5 % ab. Die liquiden Mittel betragen zum Stichtag 15,6 Mio. € (31.12.2011: 22,5 Mio. €). Die Abnahme in Höhe von 6,9 Mio. € resultiert maßgeblich aus der planmäßigen Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen für das erfolgreiche Vorjahr, der Finanzierung der laufenden Kosten der dynamicutilities GmbH bis Mai 2012 einschließlich sowie der Deckung von Verlusten der SAP-Beratungseinheit für die Energie- und Wasserwirtschaft. Im Juni 2011 wurde weiterhin eine Dividende in Höhe von 1,0 Mio. € an die Aktionäre der adesso AG ausgeschüttet (Vorjahr: 0,9 Mio. €). Der Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit betrug -6,7 Mio. € nach -0,9 Mio. € im Vorjahr. Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug -2,5 Mio. € nach -0,9 Mio. € im Vorjahr. Hier macht sich insbesondere der Nettoabfluss liquider Mittel aus dem Kaufpreis für die Übernahme der Mehrheit der Anteile an der Arithnea GmbH bemerkbar und die von der Arithnea GmbH zum Zeitpunkt

der Erstkonsolidierung gehaltenen eigenen liquiden Mittel. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit war mit 2,3 Mio. € (Vorjahr: -2,0 Mio. €) positiv. Im Berichtszeitraum wurde ein Darlehen in Höhe von 5,0 Mio. € aufgenommen, um unter anderem den Kaufpreis für die Arithnea GmbH zu finanzieren. Gleichzeitig wurden bestehende Finanzverbindlichkeiten um 1,8 Mio. € reduziert. Im Vergleich zum 30.06. des Vorjahres stieg der Bestand an liquiden Mitteln um 2,3 Mio. €. Im zweiten Halbjahr wird aus der operativen Tätigkeit, wie in den Vorjahren, ein Anstieg der liquiden Mittel erwartet.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen im Berichtszeitraum um 29 % auf 24,7 Mio. € an. Der Anstieg im ersten Halbjahr ist regelmäßig zu beobachten und ist auf das Zahlungsverhalten, insbesondere von Konzernkunden, am jeweiligen Jahresende zurückzuführen. Im Vergleich zum 30.06. des Vorjahres stiegen die Forderungen parallel zum Umsatz um 7 % oder 1,6 Mio. €. Das Zahlungsverhalten der Kunden ist weitgehend unverändert geblieben.

Die zinstragenden Finanzverbindlichkeiten stiegen im ersten Halbjahr durch die Aufnahme eines Darlehens im Umfang von 5,0 Mio. € um 4,0 Mio. € auf 8,9 Mio. €. Die Nettoliquidität beträgt zum Stichtag 6,7 Mio. € (31.12.2011: 17,6 Mio. €) und liegt damit 0,5 Mio. € unter dem Wert des Vorjahres.

Investitionen und Unternehmenstransaktionen

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen betrugen 0,7 Mio. € (Vorjahr: 0,4 Mio. €) und setzten sich überwiegend aus regulären Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen in der Betriebs- und Geschäftsausstattung wie EDV-Ausrüstung und Mobilien zusammen. Der Anstieg der Investitionen resultiert neben der generellen Ausweitung der Geschäftsaktivitäten auch aus der Erweiterung von Niederlassungen. Es wurden keine außergewöhnlichen oder unüblichen Investitionen in das Sachanlagevermögen vorgenommen; über einen Investitionsstau ist nicht zu berichten.

Im März 2012 wurden 51 % der Anteile der Arithnea GmbH, Neubiberg bei München, von den Gründergesellschaftern übernommen, die weiterhin mit 49 % der Anteile beteiligt bleiben. Die Arithnea GmbH ergänzt das Portfolio der adesso Group im Bereich eCommerce sowie Digitalagentur und verbreitert als einer der bedeutendsten Partner der adesso-Tochterunternehmens e-Spirit AG die Basis für die Implementierung von Content-Management-Systemen. Das Unternehmen ist in den letzten Jahren schnell und profitabel gewachsen und erzielte im Geschäftsjahr 2010/11 mit rund 100 Mitarbeitern

Umsätze in Höhe von 10 Mio. € und ein Vorsteuerergebnis in Höhe von 1,4 Mio. €. Der Kaufpreis im unteren einstelligen Millionenbereich wurde in bar bezahlt. Der Kaufvertrag sieht nach einer mehrjährigen Frist eine Kombination aus Vorverkaufs- und Mitverkaufspflichten und -rechten sowie Andienungs- und Kaufoptionen vor. Weiterhin wurde der Gesellschaft eine Kontokorrentlinie in Höhe von 1,8 Mio. € durch die adesso AG eingeräumt, die im Berichtszeitraum jedoch nicht in Anspruch genommen wurde. Die Arithnea GmbH wird ab dem 01.04.2012 in der adesso Group vollkonsolidiert.

Im Mai 2012 wurde die Einstellung der Entwicklung der dynamic.suite durch die dynamicutilities GmbH sowie die Einstellung der weiteren Finanzierung der Gesellschaft beschlossen. Die bilanziellen und finanziellen Auswirkungen sind im Konzernanhang sowie im Abschnitt Ertragslage dieses Lageberichts dargestellt.

Mitarbeiter

Die Gesamtzahl der Mitarbeiter im Konzern stieg im ersten Halbjahr um 181 oder 21 % von 847 auf 1.029 rechnerische Vollzeitstellen, davon 122 durch die Übernahme der Arithnea GmbH.

Mitarbeiterkennzahlen

	1. Halbjahr 2012	2011	1. Halbjahr 2011
Mitarbeiter am Periodenende	1.133	922	837
Vollzeitkräfte (FTE) am Periodenende	1.029	847	764
Vollzeitkräfte (FTE) im Periodenschnitt	949	784	751
Umsatz pro Ø FTE, annualisiert (in T€)	119	135	141
Rohrertrag pro Ø FTE, annualisiert (in T€)	104	118	126
Personalaufwand pro Ø FTE, annualisiert (in T€)	79	83	91

Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten

Der Aufwand für Forschung und Entwicklung ist im Verhältnis zum Konzernaufwand zu vernachlässigen. Eine gesonderte Forschungsabteilung ist nicht eingerichtet. Im Rahmen der Produktneuentwicklung in der dynamicutilities GmbH wurden selbsterstellte immaterielle Vermögenswerte aktiviert. Im Berichtszeitraum beträgt der Effekt in der Gewinn- und Verlustrechnung 0,3 Mio. € (Vorjahr: 0,5 Mio. €). Die Entwicklungsleistungen der dynamicutilities GmbH wurden im Mai 2012 eingestellt.

Wir verweisen für weitere Ausführungen auf den Konzernlagebericht zum 31.12.2011 (Geschäftsbericht, Seite 33), die im Berichtszeitraum unverändert Bestand haben.

Strategie, Organisation und Änderungen in der Geschäftsleitung

Im ersten Halbjahr 2012 blieb die Strategie im Vergleich zu den Darstellungen im Geschäftsbericht zum 31.12.2011 weitgehend unverändert und wurde weiter verfolgt. Im zweiten Quartal und ersten Halbjahr 2012 gab es mit Ausnahme der im Abschnitt Investitionen und Unternehmenstransaktionen dargestellten Veränderungen keine wesentlichen Änderungen in der Unternehmensstruktur und -organisation. Im Vorstand der adesso AG gab es keine Veränderungen.

Nachtragsbericht

Nach dem Stichtag 30.06.2012 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die für die adesso AG von wesentlicher Bedeutung sind.

Chancen- und Risikobericht

Die adesso Group hat im ersten Halbjahr 2012 den Aufbau neuer Geschäftsfelder und Standorte weiter vorangetrieben. Hieraus ergeben sich in Zukunft weitere Wachstumschancen. In der Schweiz wird das Portfolio um die Implementierung von Content-Management-Systemen analog zu adesso Deutschland erweitert. Die e-Spirit AG hat parallel dazu in der Schweiz eine Landesgesellschaft gegründet und intensiviert dort die Marktpräsenz. Die percision GmbH baut ebenfalls eine Landesgesellschaft in der Schweiz für den Bereich Staffing Services auf. Der Markteintritt in den USA mit dem eigenen Content-Management-System FirstSpirit ist erfolgt und wird mit der Umsiedlung mehrerer Mitarbeiter Ende 2012 intensiviert. Zusammen mit dem Aufbau neuer Geschäftsfelder wie Business Intelligence und IT für Telekommunikationsunternehmen in Deutschland eröffnen diese Investitionen Chancen für weiteres Wachstum. Die eigenen finanziellen Mittel sowie bestehende Finanzierungszusagen von Kreditinstituten lassen weitere Akquisitionen zu.

adesso ist im Rahmen der unternehmerischen Aktivitäten und angesichts der zunehmenden Größe und Komplexität des Konzerns sowie zunehmender Auslandsaktivitäten einer Reihe von Risiken ausgesetzt, die die wirtschaftliche Entwicklung negativ beeinflussen können. Zur Beschreibung der Risiken und der angewendeten Methoden des Risikomanagements verweisen wir auf den Konzernlagebericht zum 31.12.2011 (Geschäftsbericht, Seite 44 ff.). Zu übergreifenden Risiken aus konjunkturellen Entwicklungen verweisen wir auf den Prognosebericht in diesem Zwischenbericht.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2012 haben wir keine weiteren bedeutsamen Risiken identifiziert, die über die im Geschäftsbericht 2011 und im Prognosebericht in diesem Zwischenbericht hinausgehen. Jedoch führt die gesunkene Nettoliquidität zu einem erhöhten Finanzrisikoprofil. Die operativen Risiken sind vor dem Hintergrund der gesunkenen Marge insgesamt und dem Ergebnisrückgang bei der adesso AG als gewichtigste Geschäftseinheit im Besonde-

ren gestiegen. Die Personalrisiken in Form der erfolgreichen Suche nach geeigneten Mitarbeitern zu wirtschaftlich vertretbaren Konditionen sind nicht weiter gestiegen und verbleiben auf einem hohen Niveau. Das Gesamtrisikoprofil der adesso Group wird unter Berücksichtigung der genannten Faktoren im Vergleich zum 31.12.2011 als in Summe gestiegen eingeschätzt. Zusätzliche, uns noch nicht bekannte Risiken sowie Risiken, die wir derzeit noch nicht als wesentlich einschätzen, könnten die Entwicklung der Gesellschaft ebenfalls beeinträchtigen. Wir erwarten jedoch keinen Eintritt von Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens innerhalb der verbleibenden Monate des Geschäftsjahres gefährden könnten.

Prognosebericht

Die wirtschaftliche Dynamik in Deutschland, Österreich und in der Schweiz lässt nach. Die Auswirkungen der Schuldenkrise sowie der Rezession einiger Haupthandelspartner von Deutschland sind trotz gestiegener Konsumneigung zum Berichtszeitpunkt zunehmend erkennbar; die Auftragseingänge in der verarbeitenden Industrie gehen zurück. Der IT-Sektor wird tendenziell spätzyklisch betroffen sein, so dass für das zweite Halbjahr mit einem noch annähernd unveränderten Marktnachfrageniveau gerechnet wird.

adesso wird vor diesem Hintergrund und zur Verbesserung der Auslastung die Zahl der Neueinstellungen reduzieren und gleichzeitig den Vertrieb in Deutschland weiter ausbauen. Die Steigerung der Ertragskraft wird im Vergleich zum Mitarbeiteraufbau höher priorisiert werden. Die Investitionen in den Aufbau der Ländergesellschaften in der Schweiz und in den USA sowie in die Produktentwicklung im Bereich Mobile Solutions werden fortgeführt. Die Restrukturierung des SAP-Beratungsbereichs für die Energie- und Wasserwirtschaft wird im dritten Quartal 2012 weitgehend abgeschlossen sein, so dass die Belastung aus diesem Bereich im zweiten Halbjahr deutlich geringer sein wird als in den ersten sechs Monaten des Jahres.

Für das zweite Halbjahr wird bei einer Umsatzsteigerung auf 58 bis 60 Mio. € mit einem im Vergleich zum ersten Halbjahr höheren EBITDA von 3,0 bis 3,7 Mio. € gerechnet. Die Prognose für 2012 sieht somit bei Umsätzen von 114 bis 116 Mio. € ein EBITDA von 4,4 bis 5,1 Mio. € vor. Durch die laufenden Abschreibungen insbesondere aus Kaufpreisallokationen sowie den im ersten Halbjahr verbuchten Auf-

wand aus der Beteiligung dynamicutilities GmbH in Höhe von 2,8 Mio. € führt dies zu einem leicht negativen bis ausgeglichenem Vorsteuerergebnis. Die ursprünglichen Ziele für das Jahr 2012 werden nicht zu erreichen sein.

Mittelfristige Prognosen auf Basis makroökonomischer Projektionen sind insbesondere durch die unklaren Perspektiven aus der Schulden- und Vertrauenskrise im Euroraum derzeit von hoher Unsicherheit gekennzeichnet. Die Entwicklung der Kundennachfrage im kommenden Jahr wird ohne besondere Wachstumsdynamik als stabil unterstellt. Durch das 2012 unterjährig bereits erfolgte Mitarbeiterwachstum wird für 2013 mit einer leichten Steigerung des Umsatzes bei einer Verbesserung der operativen Marge gerechnet.

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz	12
Konzerngewinn- und Verlustrechnung	14
Gesamtergebnisrechnung	14
Konzern-Kapitalflussrechnung	15
Konzern-Eigenkapitalspiegel	16

Anhang	18
---------------	-----------

Konzernbilanz der adesso Group zum 30.06.2012 nach IFRS

Aktiva in T€	30.06.2012	31.12.2011
Kurzfristige Vermögenswerte		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	15.614	22.491
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.658	19.055
Forderungen PoC	6.470	3.663
Forderungen aus Ertragsteuern	679	457
Finanzielle Vermögenswerte	64	78
Sonstige Vermögenswerte	1.274	946
	48.759	46.690
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	13.497	11.527
Immaterielle Vermögenswerte	2.750	2.957
Sachanlagen	1.853	1.392
Finanzielle Vermögenswerte	403	186
Forderungen aus Ertragsteuern	56	56
Latente Steuern	5.737	6.760
Sonstige Vermögenswerte	292	282
	24.588	23.160
Aktiva, gesamt	73.347	69.850

Passiva in T€	30.06.2012	31.12.2011
Kurzfristiges Fremdkapital		
Finanzielle Verbindlichkeiten	3.483	2.236
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.750	6.213
Verbindlichkeiten PoC	3.552	1.992
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	1.738	1.299
Rückstellungen	1.762	1.486
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	15.636	16.035
	31.921	29.261
Langfristiges Fremdkapital		
Finanzielle Verbindlichkeiten	7.737	3.642
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	581	575
Rückstellungen	569	501
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	266	135
Passive latente Steuern	1.137	1.368
	10.290	6.221
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	5.742	5.742
Kapitalrücklage	11.416	11.398
Andere Rücklagen	15.648	12.531
Rücklage für Währungsumrechnung	444	524
Konzernergebnis	-3.196	3.911
Auf Minderheiten entfallender Anteil	1.082	262
	31.136	34.368
Passiva, gesamt	73.347	69.850

Konzerngewinn- und Verlustrechnung der adesso Group für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2012 nach IFRS

in T€	30.06.2012	30.06.2011
Umsatzerlöse	56.250	52.934
Sonstige betriebliche Erträge	1.314	1.000
Aktiviertete Eigenleistung	290	544
Gesamtleistung	57.854	54.478
Materialaufwand	- 7.005	- 5.807
Personalaufwand	- 37.566	- 33.346
Sonstiger betrieblicher Aufwand	- 11.915	- 9.985
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1.368	5.340
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	- 1.358	- 989
Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	0	- 1.417
Betriebsergebnis (EBIT)	10	2.934
Beteiligungsergebnis	- 2.169	10
Zinserträge und ähnliche Erträge	108	81
Zinsaufwand und ähnlicher Aufwand	- 150	- 176
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	- 2.201	2.849
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 995	- 811
Konzernergebnis	- 3.196	2.038
davon auf Minderheitengesellschafter entfallendes Ergebnis	- 485	99
davon auf Aktionäre der adesso AG entfallendes Konzernergebnis	- 2.711	1.939
Anzahl der Aktien zum Periodenende	5.741.663	5.714.532
Verwässertes und unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	- 0,47	0,34

Gesamtergebnisrechnung

in T€	30.06.2012	30.06.2011
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	0	0
Latente Steuern	0	0
Summe	0	0
Marktbewertung von Finanzinstrumenten	- 7	- 2
In die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert	13	27
Latente Steuern	- 2	8
Summe	4	17
Währungsumrechnungsdifferenzen	80	40
Jahresüberschuss	- 2.373	2.038
Gesamtes Ergebnis	- 2.289	2.095
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallend	- 1.804	1.939
Auf andere Gesellschafter entfallend	- 485	99

Konzern-Kapitalflussrechnung der adesso Group für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2012 nach IFRS

in T€	30.06.2012	30.06.2011
Ergebnis vor Steuern	- 2.201	2.849
Finanz- und Beteiligungsergebnis	- 2.211	85
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	1.358	2.406
Aufwand aus dem Abgang von Sachanlagen	0	- 1
Zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	- 232	227
Veränderung der Pensionsrückstellungen	6	8
Veränderung anderer Rückstellungen	- 275	146
Steuerzahlungen	- 907	- 156
Veränderung des Netto-Betriebsvermögens	- 2.263	- 6.432
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	- 6.725	- 868
Veränderung des Zahlungsmittelbestandes aus Erstkonsolidierung	0	59
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagevermögen	- 685	- 400
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	- 311	- 571
Auszahlungen für Investitionen in Tochterunternehmen	- 1.458	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 2.454	- 912
Dividendenzahlungen	- 1.114	- 902
Aufnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	153	0
Aufnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.000	79
Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten	- 1.776	- 1.086
Gezahlte Zinsen	- 108	- 146
Erhaltene Zinsen	112	82
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	2.267	- 1.973
Währungsdifferenzen	35	35
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	- 6.877	- 3.718
Bestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	22.491	17.021
Bestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	15.614	13.303

Konzern-Eigenkapitalspiegel der adesso Group zum 30.06.2012

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	
01.01.2011	5.715	11.071	
Aktienorientierte Vergütung	0	228	
Effekt Erstkonsolidierung Tochterunternehmen	0	0	
Sonstiges Periodenergebnis	0	0	
Konzernergebnis	0	0	
Gesamtergebnis	0	0	
Dividendenausschüttung	0	0	
30.06.2011	5.715	11.299	
01.01.2012	5.742	11.398	
Aktienorientierte Vergütung	0	18	
Effekt Erstkonsolidierung Tochterunternehmen	0	0	
Effekt Entkonsolidierung Tochterunternehmen	0	0	
Sonstiges Periodenergebnis	0	0	
Konzernergebnis	0	0	
Gesamtergebnis	0	0	
Dividendenausschüttung	0	0	
30.06.2012	5.742	11.398	

Sonstiges Periodenergebnis		Gewinn- rücklagen / Bilanzgewinn	Eigenkapital der adesso-Aktionäre	Anteile anderer Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Währungs- differenzen	Derivate				
414	- 29	13.424	30.595	307	30.902
0	0	0	228	0	228
0	0	0	0	63	63
40	17	0	57	0	57
0	0	1.939	1.939	99	2.038
40	17	1.939	1.996	99	2.095
0	0	- 857	- 857	- 45	- 902
454	- 12	14.506	31.962	424	32.386
524	- 17	16.694	34.341	27	34.368
0	0	0	18	0	18
0	0	0	0	753	753
0	0	0	0	383	383
- 80	4	0	- 76	0	- 76
0	0	- 2.711	- 2.711	- 485	- 3.196
- 80	4	- 2.711	- 2.787	- 485	- 3.272
0	0	- 1.033	- 1.033	- 81	- 1.114
444	- 13	12.950	30.539	597	31.136

Anhang

des Konzernzwischenabschlusses für das 1. Halbjahr 2012

Allgemeine Angaben und Rechnungslegungsvorschriften

Der adesso-Konzern (im Folgenden adesso) ist ein herstellerunabhängiges IT-Dienstleistungsunternehmen mit den Schwerpunkten Beratung und Softwareentwicklung. adesso sorgt bei seinen Kunden für die optimale Gestaltung und Unterstützung der Kerngeschäftsprozesse durch den IT-Einsatz.

Gegenstand dieses Zwischenberichts ist die adesso AG sowie deren Tochterunternehmen. Die adesso AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht. Sie hat ihren Sitz in Dortmund, BRD. Die Anschrift lautet: adesso AG, Stockholmer Allee 24, 44269 Dortmund. Das zuständige Registergericht befindet sich ebenfalls in Dortmund (HRB 20663).

Der Konzernzwischenbericht zum 30.06.2012 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ in der von der EU anerkannten Fassung sowie unter Anwendung des § 315a HGB erstellt. Der Zwischenbericht enthält alle von diesem Standard auch im Zusammenhang mit den weiteren IFRSs geforderten Informationen. Im Zwischenbericht werden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im Konzernabschluss zum 31.12.2011.

Der Zwischenbericht der adesso AG sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31.12.2011 gelesen werden, da der Zwischenbericht nicht alle Angaben umfänglich enthält.

Der Konzernzwischenbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch nach § 317 HGB geprüft.

Unternehmenszusammenschlüsse

Am 29.03.2012 erwarb die adesso AG 51 % der Anteile an der Arithnea GmbH mit Sitz in Neubiberg bei München.

Die adesso AG erweitert durch die Gesellschaft ihr Portfolio um den Bereich der Beratung und Einführung von eCommerce-Lösungen und verstärkt die Aktivitäten bei der Einführung von Content-Management-Systemen. Arithnea verbindet dabei Agenturleistungen wie Design und User Experience mit der Implementierung von eCommerce-Plattformen. Beide Themengebiete hatte adesso bislang noch nicht in vollem Umfang mit eigenen Ressourcen abgedeckt, so dass die Akquisition eine ideale Ergänzung im Rahmen der Strategie und Equity Story für das Portfolio von adesso darstellt. Weiterhin ist das Unternehmen Implementierungspartner von Content-Management-Systemen und verstärkt die bereits bestehenden Aktivitäten von adesso in diesem Bereich.

Die Auswirkungen der Transaktion auf die Bilanz zeigt folgende Tabelle:

in T€	Arithnea GmbH
Geschäfts- oder Firmenwert	2.346
Langfristige Vermögenswerte	1.975
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.099
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	93
Kassenbestand	2.622
Summe Vermögenswerte	11.135
Langfristige Verbindlichkeiten	370
Kurzfristige Verbindlichkeiten	4.358
Kurzfristige Rückstellungen	863
Passive latente Steuern	476
Summe Schulden	6.067
Reinvermögen	5.060
Minderheiten	753
Gegenleistung für die erworbenen Anteile	4.307
davon Zahlung	4.080
davon finanzielle Verbindlichkeit	227
Übernommene, erstmals gezeigte liquide Mittel	2.622
Tatsächlicher Mittelabfluss bei Erwerb	1.458

Die Arithnea GmbH wird dem Segment IT-Services zugeordnet. Im Rahmen des Erwerbs der Arithnea GmbH wurde ein verzinsliches Darlehen in Höhe von 5 Mio. € aufgenommen.

Auswirkungen des Erwerbs der Arithnea GmbH auf die Konzerngewinn- und Verlustrechnung der Berichtsperiode:

in T€	Arithnea GmbH
Umsatzerlöse	4.260
Ergebnis	685

Der Proforma-Umsatz des Konzerns unter Einbeziehung der Arithnea GmbH zum 01.01.2012 beträgt 60.388 T€, das entsprechende Ergebnis des Konzerns beträgt -1.860 T€.

Die Angaben zum Unternehmenszusammenschluss sind als vorläufig zu deklarieren.

Unternehmensverkäufe

Die adesso AG führt die Entwicklung der Produktfamilie dynamic.suite für die Energie- und Wasserwirtschaft in der bisherigen Form nicht fort und hat die Finanzierung der mit der Entwicklung beauftragten Konzerngesellschaft dynamicutilities GmbH eingestellt. Weitere Verzögerungen bei der Fertigstellung der Module, verbunden mit einem späteren Markteintritt sowie von externen Gutachtern festgestellte, strukturelle Herausforderungen führten zu einer Neubewertung des Risiko- und Chancenprofils der weiteren Investitionen in die Produktfamilie. Die dynamicutilities GmbH reichte am 31.05.2012 einen Insolvenzantrag beim zuständigen Gericht ein. Die Gesellschaft befindet sich seit diesem Zeitpunkt im Insolvenzeröffnungsverfahren. Die Gesellschaft wird durch einen externen Insolvenzverwalter betreut. Die im Konzern vorhandenen Forderungen gegenüber dynamicutilities GmbH wurden wertberichtigt.

Die Auswirkungen auf den Konzern ergeben sich wie folgt:

in T€	dynamicutilities GmbH
Geschäfts- oder Firmenwert	368
Selbsterstellte, immaterielle Vermögenswerte	1.335
Sachanlagen	77
Aktive latente Steuern	154
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41
Kurzfristige Vermögenswerte	79
Kassenbestand	-6
Summe Vermögenswerte	2.048
Kurzfristige Rückstellungen	244
Kurzfristige Verbindlichkeiten	172
Passive latente Steuern	6
Summe Schulden	422
Reinvermögen	1.626
Minderheiten	383
Abgehende liquide Mittel	6
Tatsächlicher Mittelabfluss bei Erwerb	6

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss zum 30.06.2012 werden neben dem Mutterunternehmen adesso AG, Dortmund, alle wesentlichen Tochterunternehmen einbezogen. Es werden elf (31.12.2011: elf) vollkonsolidierte Tochtergesellschaften sowie eine quotenkonsolidierte Gesellschaft einbezogen. In der Berichtsperiode wurde ein Unternehmen (Arithnea GmbH) erworben und ein Unternehmen entkonsolidiert (dynamicutilities GmbH).

Konsolidierungsverfahren

Im Konzernabschluss nach IFRS werden die einbezogenen Unternehmen gezeigt, als seien sie wirtschaftlich ein einziges Unternehmen. Daher sind sämtliche konzerninternen Beziehungen zwischen den einbezogenen Unternehmen zu eliminieren. Im Rahmen der Kapitalkonsolidierung werden die Beteiligungen an den Tochterunternehmen mit dem entsprechenden Eigenkapital verrechnet. Schuldbeziehungen zwischen den Konzernunternehmen werden im Rahmen der Schuldenkonsolidierung eliminiert.

An der seit dem 01.03.2011 in den Konzernabschluss einbezogenen PSLife GmbH hält adesso 50 % der Anteile. Die Anteile an der PSLife GmbH werden im Konzernabschluss quotal konsolidiert.

Die folgende Tabelle zeigt die Vermögenswerte, Schulden, Erträge und Aufwendungen der PSLife GmbH, welche im Konzernabschluss der adesso enthalten sind:

in T€	per 30.06.2012	per 30.06.2011
Langfristige Vermögenswerte	1	0
Kurzfristige Vermögenswerte	420	666
Langfristige Schulden	0	0
Kurzfristige Schulden	375	655
Erträge	1.308	1.636
Aufwendungen	1.311	1.637

In den Vermögenswerten und Schulden enthaltene Zwischenergebnisse aus konzerninternen Transaktionen werden im Rahmen der Zwischenergebniseliminierung, Aufwendungen und Erträge werden im Rahmen der Aufwands- und Ertragskonsolidierung eliminiert.

Grundsätze der Währungsumrechnung

Die funktionale Währung der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen entspricht der jeweiligen Währung des Landes, in welchem die Gesellschaft ihren Sitz hat. Die Umrechnung der in Landeswährung erstellten Abschlüsse der Unternehmen, deren funktionale Währung nicht der Euro ist, erfolgt nach der modifizierten Stichtagsmethode (IAS 21.39).

Währungskurs in Relation zum €

in €	Stichtagskurs		Durchschnittskurs	
	30.06.2012	30.06.2011	1. Hj. 2012	1. Hj. 2011
Schweizer Franken (CHF)	0,831255	0,820546	0,830036	0,787800
Britisches Pfund (GBP)	1,239465	1,106807	1,215825	1,152400
US-Dollar (USD)	0,794281	k. A.	0,771139	k. A.

Gewinnausschüttung

Die Hauptversammlung der adesso AG hat am 30.05.2012 beschlossen, eine Dividende für das Geschäftsjahr 2011 in Höhe von 0,18 € (Vorjahr: 0,15 €) je dividendenberechtigter Stückaktie auszuschütten. Die Ausschüttung betrug 1.033 T€ und erfolgte im Berichtszeitraum.

Pensionsrückstellungen

Zum 30.06.2012 wurde kein neues versicherungsmathematisches Gutachten für die Bewertung der Pensionsrückstellungen erstellt. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasste Aufwand wurde auf Basis des zum Ende des Geschäftsjahres 2011 erstellten versicherungsmathematischen Gutachtens ermittelt. Versicherungsmathematische Gewinne oder Verluste wurden daher nicht erfasst.

Restrukturierung

Der Ergebnisrückgang im Bereich der SAP-Lösungen für die Energie- und Wasserwirtschaft betrug 1,7 Mio. € und führte zu einem Verlust in diesem Bereich. Der erwartete Effekt aus dem aufgelegten Restrukturierungsprogramm belastet das Ergebnis der Berichtsperiode in Höhe von 0,6 Mio. €. Mit dem Restrukturierungsprogramm wird die Fokussierung des Unternehmensbereichs auf Beratungsleistungen umgesetzt.

Latente Steuern

Im Konzernabschluss der adesso AG wurden per 31.12.2011 aktive latente Steuern auf Verlustvorträge der adesso AG in Höhe von 6,1 Mio. € ausgewiesen. Die Organisationsstruktur der adesso AG wurde an mehreren Standorten auf- und ausgebaut um das Wachstum in den Folgejahren zu unterstützen. Die Belastung der Gesellschaft durch das hohe Einstellungstempo und durch eine gesunkene Auslastung der operativen Mitarbeiter konnten von adesso nicht ausgeglichen werden. Die operative Planung der adesso AG ist unter Berücksichtigung der Entwicklungen angepasst worden. Auf Basis der neusten Planung geht adesso davon aus, dass die nutzungsfähigen latenten Steuern auf Verlustvorträge im betrachteten Zeitraum der nächsten fünf Jahre um 1,2 Mio. € sinken wird.

Angaben zu Sicherungsgeschäften

Im Rahmen des Erwerbs der adesso Austria GmbH wurde 2009 ein variabel verzinsliches Darlehen in Höhe von 3 Mio. € aufgenommen. Das aus dem variabel verzinslichen Darlehen resultierende Zinsrisiko wird durch einen Zins-Swap abgesichert. Die Sicherungsbeziehung wird nach IAS 39 als Cashflow-Hedge abgebildet. Der beizulegende Zeitwert des Zins-Swaps zum 30.06.2012 beträgt -19 T €.

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung 1. Halbjahr 2012

in T€	IT-Services	IT-Solutions	Überleitung	Konzern
Umsätze	50.971	10.456	- 5.177	56.250
Bestandsveränderung	1.590	179	- 1.769	0
Sonstige betriebliche Erträge	963	613	- 262	1.314
Aktiviert Eigenleistung	0	290	0	290
Materialaufwand	- 10.505	- 2.801	6.301	- 7.005
Personalaufwand	- 31.708	- 5.620	- 237	- 37.566
Sonstiger betrieblicher Aufwand	- 13.133	- 2.360	3.577	- 11.916
EBITDA	- 1.842	754	2.456	1.368
Abschreibungen	- 455	- 139	- 764	- 1.358
Abschreibungen GoF	- 1.089	- 133	1.222	0
EBIT	- 3.386	482	2.914	10
Beteiligungsergebnis				- 2.169
Finanzergebnis	- 62	19	1	- 42
Ergebnis vor Steuern	- 3.448	501	2.915	- 2.201
AfA GoF	1.089	133		
EBT vor AfA GoF	- 2.326	- 510		

Segmentberichterstattung 1. Halbjahr 2011

in T€	IT-Services	IT-Solutions	Überleitung	Konzern
Umsätze	48.317	10.736	- 6.118	52.934
Bestandsveränderung	- 279	550	- 271	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.439	249	- 687	1.000
Aktiviert Eigenleistung	0	557	- 13	544
Materialaufwand	- 8.345	- 4.253	6.791	- 5.808
Personalaufwand	- 28.666	- 4.823	144	- 33.346
Sonstiger betrieblicher Aufwand	- 8.686	- 1.473	174	- 9.986
EBITDA	3.779	1.542	19	5.340
Abschreibungen	- 355	- 85	- 549	- 989
Abschreibungen GoF	- 1.089	133	- 461	- 1.417
EBIT	2.335	1.590	- 991	2.934
Beteiligungsergebnis				10
Finanzergebnis	- 163	15	53	- 95
Ergebnis vor Steuern	2.172	1.605	938	2.849
AfA GoF	1.089	85		
EBT vor AfA GoF	3.241	1.466		

	Externe Umsätze nach Sitz des Kunden		Langfristige Vermögenswerte	
	1. Hj. 2012	1. Hj. 2011	1. Hj. 2012	1. Hj. 2011
Deutschland	45.208	42.877	13.854	11.376
davon GoF			9.166	6.828
Österreich	2.872	2.645	4.388	4.408
davon GoF			4.331	4.331
Schweiz	6.878	5.820	149	458
Sonstige	1.292	1.592	0	0

In den Berichtsperioden 2012 und 2011 wurden mit keinem Kunden mehr als zehn Prozent des Umsatzes der adesso getätigt.

Die Segmentierung und die Ermittlung des Segmentergebnisses folgen denselben Grundsätzen wie im Konzernabschluss zum 31.12.2011.

Geschäfte mit nahestehenden Personen

adesso unterhält zu verbundenen, nicht konsolidierten Gesellschaften und anderen nahestehenden Personen geschäftsübliche Beziehungen und diese nur zu marktüblichen Konditionen. Kredite an Vorstände oder Aufsichtsräte wurden nicht ausgeben.

Es wird auf die Ausführungen im Corporate Governance-Bericht als Bestandteil des Geschäftsberichts 2011 (Seite 98 ff.) verwiesen, die qualitativ auch für den Berichtszeitraum Gültigkeit haben.

Ergebnis je Aktie

Zum 30.06.2012 waren bei der Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie 16.459 ausstehende Optionen aus dem Mitarbeiterprogramm zu berücksichtigen.

Ergebnis je Aktie

1. Halbjahr	2012	2011
Anteil der Aktionäre der adesso AG am Konzernergebnis (in T€)	- 2.711	1.939
Zahl der durchschnittlich ausgegebenen Aktien	5.741.663	5.714.532
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	- 0,47	0,34
Zahl der durchschnittlich ausgegebenen Aktien inklusive Berücksichtigung der verwässernden Optionen	5.758.122	5.730.250
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	- 0,47	0,34

Mitarbeiteroptionsprogramm

Aus den Mitarbeiteroptionsprogrammen war im Berichtszeitraum ein Aufwand in Höhe von 19 T€ zu erfassen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Juli 2012 wurden 18.486 Aktienoptionen aus dem Mitarbeiterbeteiligungsprogramm in 2.640 Aktien umgewandelt. Die Differenz zwischen Nennwert und Ausgabepreis (13 T€) wird in die Kapitalrücklage eingestellt. Das Grundkapital der adesso AG erhöht sich um 2.640 € auf 5.744.303 € (vorher: 5.741.663 €).

Im Rahmen von Optionswandlungen aus bestehenden Aktienoptionsprogrammen wurde im Juli 2011 die Anzahl der Aktien erhöht. Die Anzahl der Aktien ist um 20.147 Aktien auf nunmehr 5.734.679 Aktien erhöht worden. Aus der Erhöhung fließen der Gesellschaft liquide Mittel in Höhe von 101 T€ zu.

Nach dem Stichtag 30.06.2012 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die für die adesso AG von wesentlicher Bedeutung sind.

Sonstige Angaben

Auf der Hauptversammlung am 30.05.2012 wurden Vorstand und Aufsichtsrat entlastet. Die Hauptversammlung hat die DOSU AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Dortmund, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2012 gewählt.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Dortmund, im August 2012

adesso AG



Michael Kenfenheuer
Co-Vorstandsvorsitzender



Dr. Rüdiger Striemer
Co-Vorstandsvorsitzender



Christoph Junge
Mitglied des Vorstands

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Zwischenbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge der adesso AG beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Fakten und werden mitunter durch Verwendung der Begriffe „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“, „bestreben“, „voraussehen“, „annehmen“, „das Ziel verfolgen“ und ähnliche Formulierungen kenntlich gemacht. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Plänen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen und unterliegen daher Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlich erreichte Entwicklung oder die erzielten Erträge oder Leistungen wesentlich von der Entwicklung, den Erträgen oder den Leistungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen setzen sollten, die nur zum Zeitpunkt dieser Darstellung Gültigkeit haben. Die adesso AG beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, eine Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum der Veröffentlichung dieses Zwischenberichts zu berücksichtigen.

Finanzkalender 2012

Termine	Event
02.02.2012	Small & Mid Cap Conference der Close Brothers Seydler Bank AG, Frankfurt/Main
22.03.2012	WGZ BANK Small Cap Konferenz, Düsseldorf
30.03.2012	Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2011, Bilanzpresse-/Analystenkonferenz, Dortmund
08.05.2012	Entry und General Standard Konferenz der Deutschen Börse AG, Frankfurt/Main
15.05.2012	Veröffentlichung der Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres
23.05.2012	13. MKK - Münchner Kapitalmarkt Konferenz, München
30.05.2012	Ordentliche Hauptversammlung, Dortmund
28.08.2012	Veröffentlichung des Halbjahresberichtes 2012
13.11.2012	Veröffentlichung der Zwischenmitteilung innerhalb des 2. Halbjahres

Impressum

adesso AG
Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund
T +49 231 930-9330
F +49 231 930-9331
ir@adesso.de

Konzeption, Gestaltung und Satz
adesso AG

adesso AG
Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund
T +49 231 930-9330
F +49 231 930-9331
ir@adesso.de
www.adesso-group.de
www.adesso.de